

Abriss und Aufbau

Arbeiten auf dem Ringcenter-Areal haben begonnen – Norma will zum Jahresende einziehen

Von Gerhard Huber

Pfarrkirchen. Bauzaun und Bagger kündigen es an: Es tut sich was auf dem Areal in der westlichen Ringstraße zwischen Grünem Markt und dem früheren Arbeitsamt. Dort wird momentan das einstige Ringcenter abgerissen. Im Anschluss entsteht dann eine moderne Norma-Filiale. Wenn das Wetter passt, soll noch heuer zum Jahresende alles fertig sein. Die Investitionskosten liegen bei rund 1,3 Millionen Euro.

Ein bisschen Wehmut kommt bei Otto Graf von La Rosée, dem Besitzer des Geländes schon auf, als der Bagger sein Zerstörungswerk beginnt: „1969 wurde das Gebäude erbaut, solide mit Beton, wie es damals üblich war. Wir dachten, das wäre für die Ewigkeit.“ Freilich, im Lauf der Zeit haben sich die Ansprüche der Kunden an einen Supermarkt gewaltig verändert, so der Eigentümer. Dem müsse man nun Rechnung tragen.

Eines freut Otto Graf von La Rosée an diesem Projekt besonders: „Es ist schön, dass es nach der Schließung des Ringcenters hier wieder eine zentrumsnahe Einkaufsadresse geben wird.“ Auch die Stadt sieht diese Entwicklung positiv, denn ein zusätzlicher Lebensmittler sorgt



Die Bagger haben ihre Arbeit begonnen: In drei Wochen soll das frühere Ringcenter an der Ringstraße abgerissen sein. Im Anschluss wird sofort die neue Norma-Filiale errichtet. – Foto: Huber

für mehr Attraktivität in der Innenstadt.

Rund drei Wochen sind für die Abrissarbeiten veranschlagt, erklären die Projektmanager Man-

fred und Christian Reichholf von RMI Immobilien (Pfarrkirchen). Zunächst wird das Gebäude entkernt, dann erst wird die Außenhülle abgetragen. Da-

bei muss man besonders im Norden vorsichtig zu Werk gehen, um die dort direkt angrenzenden Häuser nicht zu beschädigen, erklärt Christian Reichholf.

Gleich im Anschluss beginnen die Arbeiten für das neue Gebäude. Dieses wird deutlich nach Süden in Richtung des früheren Arbeitsamts geschoben. Der Haupteingang entsteht dann im Norden, wo jetzt noch das frühere Ringcenter steht, und wo dann der Großteil der 50 Parkplätze zu finden sein wird.

Der hallenförmige Neubau mit Flachdach wird mit einer Gesamtfläche von 1000 Quadratmeter deutlich größer als der Vorgänger. 800 Quadratmeter sind als Verkaufsfläche für den Lebensmittel-Discounter Norma gedacht. Im westlichen Teil werden zudem ein Backshop sowie ein Metzgereigeschäft, die Frischwaren anbieten, Platz finden. Lager- und Personalräume runden die Nutzung ab. „Auch wenn Norma ein Discounter ist, so wird hier die Grundversorgung mit Lebensmitteln voll abgedeckt. Das tut der Innenstadt sicher gut“, erklärt Manfred Reichholf, der einen modernen und hochwertigen Einkaufsmarkt mit attraktiver Gestaltung ankündigt.

„Norma will unbedingt heuer noch einziehen“, sagt der Projektentwickler auf die Frage nach dem genauen Zeitplan. Bis zum Jahresende wolle man deshalb das Vorhaben fertigstellen, allerdings sei das nur möglich, wenn das Wetter optimal mitspielt.

in der Passauer
Mittwoch zur Ziel-
gaben der Polizei
nebelten die unbe-
kannten Täter ein
2,80 Meter hoch
gelegenes Fenster
auf und stiegen in
das Gebäude ein.
m Lokal öffneten
die gewaltsam
zwei Spielautomaten
und gelangten
so an Bargeld in
Höhe von rund
Sachschaden be-
Euro. Wer hat et-
et? Sachdienliche
Inspektion Pfarrkir-
– hub

sorgt
Straße

des städtischen
ch um 9 Uhr fest,
e größere Menge
rgstraße entsorgt
ht eine Anzeige.
inspektion Pfarr-
entgegen. – hub

1/23 49 21
hen@pnp.de
90 – Fax: 23 49 41

12.30 u. 13.30–17 Uhr,
r

Paar klaut Goldketten

Unfall mit

Der Nachbar